



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Bergedorf

Bezirksamt Bergedorf - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - Postfach 800380 - 21003 Hamburg

###  
###  
###  
###

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt  
Bauprüfung - B/WBZ 2

Wentorfer Straße 38a  
21029 Hamburg  
Telefax  
040 - 4 279 06 - 047  
E-Mail  
Baupruefung@bergedorf.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###  
Telefon - ###

GZ.: B/WBZ/00815/2014  
Hamburg, den 7. Juli 2014

Verfahren  
Eingang

Vorbescheidsverfahren nach § 63 HBauO  
04.03.2014, letzte Nachreichung vom 05.05.2014

Grundstück  
Belegenheit  
Baublock  
Flurstück

###  
612-019  
01972

### Anbau an Wohnhaus

### VORBESCHIED

Nach § 63 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung werden unbeschadet der Rechte Dritter die im Antrag gestellten Fragen beantwortet.

Der Vorbescheid gilt zwei Jahre (§ 73 Abs. 2 HBauO).

Die Geltungsdauer kann auf Antrag jeweils bis zu einem Jahr verlängert werden (§ 73 Abs. 3 HBauO).

### Grundlage der Entscheidung



Kunden-WC  
Aufzug

Termine nach Vereinbarung unter der  
Telefon-Nr.: 42891 - 4000

Öffentliche Verkehrsmittel:  
S2, S21 Bergedorf  
Bus 235 Rathaus Bergedorf  
alle Busse Mohnhof

Grundlage der Entscheidung ist bzw. sind

- der Baustufenplan Bergedorf

mit den Festsetzungen:  
in Verbindung mit:

Kleinsiedlungsgebiet ( S 1 o )  
der Baupolizeiverordnung vom 08.06.1938 in der geltenden Fassung

- die beigegeführten Vorlagen Nummer

8 / 14            Lageplan Neu

unter der Maßgabe der nachfolgenden Entscheidungen, Nebenbestimmungen, Hinweise und grünen Eintragungen in den Vorlagen

### **Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften**

1. Folgende planungsrechtliche Befreiung wird nach § 31 Absatz 2 BauGB erteilt
  - 1.1. für das Überschreiten der zulässigen bebaubaren Fläche um 0,063 auf 0,163 (§ 11 BPVO - bebaubare Fläche nach Baustufentafel)

### **Hinweis**

Der Vorbescheid ersetzt nicht die Genehmigung für das Vorhaben und berechtigt nicht zum Beginn der entsprechenden Arbeiten (§ 59 Abs. 1 HBauO i.V.m. § 72 a Abs. 1 HBauO).

### **NATURSCHUTZRECHTLICHE HINWEISE**

Zuständige Dienststelle:  
Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Bergedorf  
Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt  
Abteilung Umwelt/Naturschutzangelegenheiten  
Wentorfer Straße 38a  
21029 HAMBURG  
Tel.: 040/42891-4341    Fax: 040/42891-4051

### **Vorschriften:**

Bei der Ausführung und den Betrieb der Anlage sind folgende Vorschriften einzuhalten:  
die Vorschriften des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG)  
die Vorschriften des Hamburgischen Gesetzes zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes (HmbBNatSchAG)  
die Vorschriften der aufgrund des BNatSchG und HmbBNatSchAG erlassenen Rechtsvorschriften

**Hinweise:**

Die Abteilung Umwelt/Naturschutzangelegenheiten ist im Rahmen des Bauprüfverfahrens zu Ihrem **Vorbescheid** als zuständige Dienststelle für den Naturschutz beteiligt worden.

Vom Bauvorhaben sind ggf. Gehölze betroffen, die nach der Hamburgischen Baumschutzverordnung geschützt sind. Für das Fällen baubehindernder Gehölze ist eine Ausnahmegenehmigung nach der Baumschutzverordnung erforderlich.

Ihren Fällantrag richten Sie im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens an folgende Stellen:

- beim vereinfachten Genehmigungsverfahren nach § 61 Hamburger Bauordnung (HBauO) an oben genannte Dienststelle
- beim konzentrierten Genehmigungsverfahren nach § 62 HBauO zusammen mit Ihrem Bauantrag an das Fachamt Bauaufsicht.

Bitte beachten Sie hierzu das anliegende Infoblatt „Bauen und Naturschutzrecht“. Nutzen Sie für den Fällantrag das anliegende Antragsformular.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

**Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Unterschrift

**Weitere Anlagen**

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Hamburger Informationsregister veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Informationsregister wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Errichtung

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Wohngebäude

Zahl der Vollgeschosse: 1 Vollgeschoss